



# Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

---

<b>Pressesprecher:</b>	Uwe Baumgart
<b>Anschrift:</b>	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
<b>Telefon:</b>	+49 3904 7240-1204
<b>Telefax:</b>	+49 3904 7240-1270
<b>E-Mail</b>	pressestelle@boerdekreis.de

---

**Mitteilungsnummer:** 053

**Datum:** 27. November 2007

## **Die Grippeimpfung schützt - Amtsarzt Rainer Freche rät „Jetzt daran denken“**

Der Leiter des Gesundheitsamtes des Landkreises Börde, Amtsarzt Rainer Freche, weist auf die diesjährige Gripeschutzimpfaktion der niedergelassenen Ärzte und des Gesundheitsamtes hin. Für die Impfung ist es noch nicht zu spät, Impfstoff ist ausreichend vorhanden.



Amtsarzt Rainer Freche ist Leiter des Gesundheitsamtes des Landkreises Börde

Amtsarzt Rainer Freche: „Die diesjährige Grippeimpfsaison ist gut angelaufen. In den Sprechstunden der niedergelassenen Ärzte und auch im Gesundheitsamt des Landkreises Börde wurde fleißig gegen diese saisonal auftretende gefährliche Infektionskrankheit geimpft. Gegenwärtig zeichnen sich in den Arztpraxen noch keine Verknappungen bei den Gripeschutz-Impfstoffen ab.“

Wenn auch jeder Einwohner zur Teilnahme an der jährlichen Gripeschutzimpfung ermuntert werden soll, so gilt das insbesondere für Personen über 60 Jahre und Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens (zum Beispiel Stoffwechselkrankheiten, Leber- und Nierenkrankheiten, Herz-Kreislauf- und chronische Atemwegserkrankungen, angeborene oder erworbene Immunschwäche).

„Für noch nicht geimpfte Personen gilt es nun, möglichst bald die für die Gesunderhaltung so wichtige Schutzimpfung nachzuholen. Nur ein kaum wahrnehmbarer Piecks ist in Kauf zu nehmen“, rät Gesundheitsamtsleiter Rainer Freche.

Die Ärzte in den Arztpraxen und im Gesundheitsamt stehen auch weiterhin zur Verfügung. Wer sich jetzt schnell entschließt, ist in den kommenden so genannten Grippemonaten Januar bis März bestens geschützt.